

# Kanti kommt erneuert aus den Sommerferien zurück

**Stundenplan nur noch auf dem Bildschirm, neues Dach für die Turnhalle: Wenn die Schule am Montag wieder beginnt, hat sich an der Kanti Glarus einiges geändert.**

Von Ueli Weber

*Glarus.* – Generationen von Kantischülern kennen das Ritual: Morgens vor der ersten Stunde marschiert man erst einmal zum aktuellen Stundenplan. In der Eingangshalle hängt er hinter einer Glasvitrine, Format A3, schwarz-weiss bedruckt. Jede Klasse, jeder Wochentag und jede Lektion ist aufgeführt. Und manchmal, wenn man ganz viel Glück hat, erlebt man, wie Stundenplanchef Andreas Feller die Treppe hinunterhetzt, die Schülertraube vor dem Plan wegscheucht, die Vitrine mit seinem kleinen Schlüssel öffnet und die gefürchtete Matheprüfung streicht.

**Stundenplan nur noch elektronisch**  
Doch damit ist nun Schluss, der Stundenplan auf Papier ist abgehängt und durch einen Computer ersetzt worden. Ab diesem Sommer existiert der Stundenplan nur noch elektronisch. Die Schüler können sich über zwei Bildschirme in der Eingangshalle über ausgefallene Lektionen informieren – ein wenig wie auf dem Flughafen. Alternativ kann man sich den Stundenplan auch über Internet ansehen und sich per E-Mail über Stundenänderungen informieren lassen.

Im Frühling gab es bereits einen



**Nur noch elektronisch:** Der alte Kanti-Stundenplan auf Papier ist Geschichte, ab sofort werden die Schüler auf einem Bildschirm über ausgefallene Stunden informiert.

Bild Samuel Trümpy

Testlauf mit dem elektronischen Stundenplansystem. Jetzt hat sich die Schulleitung entschlossen, endgültig umzustellen. Entwickelt wurde der neue Stundenplan im Rahmen einer Maturaarbeit von einem Schüler. Sollte der Computer einmal abstürzen, geht die Kanti auf Nummer sicher: Abends wird der Stundenplan jeweils noch ausgedruckt.

Erneuert wurde über die Sommerferien auch das 33-jährige Turnhallendach.

## Das alte Dach war undicht

Dachhaut und Fenster mussten ersetzt werden, da von aussen Regen eindrang und von innen Wärme nach draussen strahlte. Dank der neuen Wärmeisolierung habe man jetzt so-

gar Beiträge vom «Klimarappen» erhalten, sagt Bauleiter Renato Bossi.

Neben den Dachdeckerarbeiten wurden auch die Beleuchtung und die Stereoanlage ersetzt sowie neue Brandmelder installiert. Ganz fertig sind die Dachdecker zwar noch nicht, aber die Kantischüler werden trotzdem schon ab Montag in der Turnhalle turnen können.